



# **Protokoll der Herbst-Diözesankonferenz 2017**

13. bis 15. Oktober 2017  
Kolping-Bildungsstätte Coesfeld

## Freitag, 13. Oktober 2017

*Paul Schroeter (Diözesanleiter), Christina Huster (Diözesanleiterin), Lennart Potthoff (Diözesanleiter), Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) und Franz Westerkamp (Diözesanpräses) eröffnen die Herbst-Diözesankonferenz 2017 und begrüßen die Delegierten und Gäste der Diözesankonferenz.*

*Es folgt eine Vorstellungsrunde, alle Anwesenden stellen sich kurz vor.*

*Hannah Saget und Tonius Weiß geben eine Einführung in die Konferenz.*

*Carolin Lanksch, Janik Jongen, Dennis Rolletschek, Anne-Mareike Beerwerth und Wiebke Leopold tragen einen Impuls vor.*

*Die Teamer\_innen des Beratungsteams gestalten ein Warming-Up.*

TOP	1 – Begrüßung und Start																										
	<p>Es erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit.</p> <p><b>Zur Diözesankonferenz wurde ordnungsgemäß eingeladen, die Stimmberechtigung wird wie folgt festgestellt:</b></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Delegation</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Diözesanleitung</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Diözesanpräses</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Leitung Jugendreferat</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Orientierungstage-Mitarbeiterrunde</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Ko-Pilot</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Beratungsteam</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Verbandsleitung Kolpingwerk</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Motivationsteam</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Landesverband Oldenburg</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Vertretungen/Leitungen der Regionen</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Leitungen der Projektarbeitskreis</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Vertreter aus den Kolpingjugenden</td> <td>13</td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Die Konferenz ist mit 21 Delegierten beschlussfähig.</b></p> <p>Paul Schroeter weist auf die Tagungsunterlagen inklusive des Rechenschaftsberichts hin. Diese wurden im Vorfeld auf der Webseite bereitgestellt und zum Teil postalisch zugestellt. Die Tagungsunterlagen liegen aus. Bei Bedarf können weitere Exemplare nachgedruckt werden.</p> <p><u>Bestätigung der Konferenzleitung</u></p> <p>Die Diözesanleitung schlägt Sandra Neitemeier als Konferenzleitung vor. Überdies werden die Mitglieder der Diözesanleitung sie in der Konferenzleitung unterstützen. <b>Die Diözesankonferenz bestätigt Sandra Neitemeier einstimmig als Konferenzleitung.</b></p> <p><u>Bestätigung der Protokollanten</u></p> <p>Die Diözesanleitung schlägt Hannah Saget (Projektmitarbeiterin im Jugendreferat) und Lea Schulze (Bildungsreferentin) als Protokollantinnen vor.</p>	Delegation	Anzahl	Diözesanleitung	3	Diözesanpräses	1	Leitung Jugendreferat	1	Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1	Ko-Pilot	0	Beratungsteam	1	Verbandsleitung Kolpingwerk	0	Motivationsteam	0	Landesverband Oldenburg	0	Vertretungen/Leitungen der Regionen	0	Leitungen der Projektarbeitskreis	1	Vertreter aus den Kolpingjugenden	13
Delegation	Anzahl																										
Diözesanleitung	3																										
Diözesanpräses	1																										
Leitung Jugendreferat	1																										
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1																										
Ko-Pilot	0																										
Beratungsteam	1																										
Verbandsleitung Kolpingwerk	0																										
Motivationsteam	0																										
Landesverband Oldenburg	0																										
Vertretungen/Leitungen der Regionen	0																										
Leitungen der Projektarbeitskreis	1																										
Vertreter aus den Kolpingjugenden	13																										

	<p><b>Die Diözesankonferenz bestätigt den Vorschlag mit einer Enthaltung.</b></p> <p><u>Beschluss über die Tagesordnung</u></p> <p><b>Sandra Neitemeier (Konferenzleitung) weist auf die veränderte Tagesordnung hin.</b></p> <p><b>Die Diözesankonferenz nimmt die Tagesordnung einstimmig an.</b></p> <p><u>Feststellung des Protokolls der letzten Diözesankonferenz</u></p> <p><b>Da kein Widerspruch eingegangen ist, ist das Protokoll der Frühjahrs-Diözesankonferenz 2017 angenommen.</b></p> <p>Sandra Neitemeier (Konferenzleitung) weist auf die Auswertungsbögen hin und bittet die Teilnehmenden der Diözesankonferenz, diese zum Schluss bzw. beim Verlassen der Konferenz auszufüllen.</p> <p>Paul Schroeter weist auf darauf hin, dass im Laufe des Wochenendes Ideen zu Sternenklar 2018 gesammelt werden sollen. Dafür ist eine Stellwand vorbereitet. Ideen und Anregungen sollen bitte dort eingetragen werden.</p>																										
<b>TOP</b>	<b>2 – Wahlen und Bestätigungen</b>																										
	<p><u>Bestätigung der Regionalverantwortlichen</u></p> <p>Michael König, Carina Krabbe (Motivationsteam) und Lennart Potthoff (Diözesanleitung und Motivationsteam) leiten in die Wahlen und Bestätigungen ein.</p> <p>Michael König muss als Regionalverantwortlicher für die Region Südkreis Coesfeld erneut bestätigt werden, Lorena Kraskes für die Region Warendorf.</p> <p>Michael König und Lorena Kraskes stellen sich kurz vor.</p> <p>Das Motivationsteam schlägt eine Bestätigung en Bloc per Handzeichen vor.</p> <p><b>Lorena Kraskes ist als Verantwortliche der Region Warendorf einstimmig bestätigt.</b></p> <p><b>Michael König ist als Verantwortlicher der Region Südkreis Coesfeld einstimmig bestätigt.</b></p> <p>Erneute Feststellung der Stimmberechtigung der Konferenz.</p> <table border="1" data-bbox="300 1608 1412 2036"> <thead> <tr> <th><b>Delegation</b></th> <th><b>Anzahl</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Diözesanleitung</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Diözesanpräses</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Leitung Jugendreferat</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Orientierungstage-Mitarbeiterrunde</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Ko-Pilot</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Beratungsteam</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Verbandsleitung Kolpingwerk</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Motivationsteam</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Landesverband Oldenburg</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Vertretungen/Leitungen der Regionen</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Leitungen der Projektarbeitskreis</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Vertreter aus den Kolpingjugenden</td> <td>15</td> </tr> </tbody> </table>	<b>Delegation</b>	<b>Anzahl</b>	Diözesanleitung	3	Diözesanpräses	1	Leitung Jugendreferat	1	Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1	Ko-Pilot	0	Beratungsteam	1	Verbandsleitung Kolpingwerk	0	Motivationsteam	0	Landesverband Oldenburg	0	Vertretungen/Leitungen der Regionen	2	Leitungen der Projektarbeitskreis	1	Vertreter aus den Kolpingjugenden	15
<b>Delegation</b>	<b>Anzahl</b>																										
Diözesanleitung	3																										
Diözesanpräses	1																										
Leitung Jugendreferat	1																										
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1																										
Ko-Pilot	0																										
Beratungsteam	1																										
Verbandsleitung Kolpingwerk	0																										
Motivationsteam	0																										
Landesverband Oldenburg	0																										
Vertretungen/Leitungen der Regionen	2																										
Leitungen der Projektarbeitskreis	1																										
Vertreter aus den Kolpingjugenden	15																										

	<p><b>Die Konferenz ist mit 25 Delegierten beschlussfähig.</b></p> <p>Michael König weist auf vakante Stellen in der Diözesanleitung und dem Motivationsteam sowie auf die vakante Stelle der/des Regionalverantwortlichen für die Region Borken/ Nordkreis Coesfeld hin. Außerdem sucht das Redaktionsteam des Ko-Pilot weitere Mitglieder. Wer Interesse an einer der Aufgaben hat, kann sich gerne an das Motivationsteam wenden.</p> <p><u>Vorstellung der Kandidatin für das Motivationsteam</u></p> <p>Carina Krabbe und Michael König kandidieren erneut für das Motivationsteam und stellen sich der Diözesankonferenz vor.</p> <p><u>Vorstellung des Kandidaten für die Diözesanleitung</u></p> <p>Christina Huster kandidiert erneut für die Diözesanleitung und wird durch ein Pressinterview vom Motivationsteam vorgestellt.</p>
<b>TOP</b>	<b>3 – Berichte (1)</b>
	<p><u>Kolpingjugend Nordrhein-Westfalen</u></p> <p>Paul Schroeter (Diözesanleiter) berichtet als kommissarischer Landesleiter für die Kolpingjugend Nordrhein-Westfalen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neben den Themen Freiräume und Bildung sowie AfD ist in diesem Jahr das Thema Digitalisierung dazu gekommen</li> <li>- Die Kolpingjugend NRW hat eine Positionierung zum Grundsatzprogramm der AfD veröffentlicht „Wir stehen für ein Wir“ und eine Position zu Freiräume und Bildung</li> <li>- Vom 26.11.-01.12.17 bietet die Kolpingjugend NRW zum elften Mal Landtag.Live an, dieses Jahr zum Schwerpunktthema Digitalisierung in Schule und Arbeitswelt. In der Woche ist neben verschiedenen Diskussionsrunden auch ein Treffen mit dem BDKJ NRW und ein Abendessen mit Kolping-MDlern geplant. Für Schüler_innen kann auch eine Freistellung ausgestellt werden.</li> <li>- Bei weiteren Fragen steht Paul Schroeter im Laufe des Wochenendes zum Gespräch bereit.</li> </ul>
<b>TOP</b>	<b>7 – Respekt &amp; Toleranz</b>
	<p>Hannah Saget, Lennart Potthof, Philipp Rabe, Pia Brinkmann, Tonius Weiß und Johan Sühling bilden den Projekatarbeitskreis (PAK) Respekt &amp; Toleranz. Dieser hat sich bei der Herbst-Diözesankonferenz 2016 gegründet. Der PAK blickt mit den Delegierten der Diözesankonferenz auf seine bisherige Arbeit zurück, unter anderem auf die Aktion bei der Frühjahrs-DIKO 2017, dem Besuch der Einrichtung für minderjährige Geflüchtete in Warendorf sowie des Riesen-Puzzles mit dem Wahlauf Ruf beim Kolpingtag.</p> <p>Der bisherige Arbeitsauftrag des PAK ist erfüllt. Die Mitglieder des PAK reichen einen Initiativantrag zur Einrichtung eines neuen PAK ein, welcher sich mit dem Thema vielfältige Gesellschaft auseinandersetzen soll. Hannah Saget (Leiterin PAK Respekt &amp; Toleranz) liest den Antragstext vor und erläutert die weiteren Hintergründe.</p>

	Die Diözesankonferenz wählt den Antrag einstimmig auf die Tagesordnung.
<b>TOP</b>	<b>8 - Event 2017</b>
	<p>Hannah Saget und Christina Huster bedanken sich bei den Helfenden des Kolpingtags, als Dankeschön verteilen sie Quietscheenten. Für die Reflexion des Kolpingtages leiten Christina Huster und Hannah Saget ein Auf &amp; Ab an und geben anschließend Möglichkeit zum Austausch.</p> <p>Christina Huster gibt einen kurzen Rückblick auf die fünf Flyer der Versandaktion. Die Kolpingjugend Gescher ist Gewinner der Versandaktion. Christina Huster gratuliert und überreicht den Preis, eine Popcornmaschine.</p>
<b>TOP</b>	<b>9 – Freiräume vor Ort</b>
	<p>Christina Huster berichtet von dem Bündnis für Freiräume. Dieses wurde 2013 vom Landesjugendring NRW ins Leben gerufen. Viele Verbände und Vereine sowie bekannte Politiker_innen haben sich diesem Bündnis angeschlossen.</p> <p>Die Kolpingjugend Diözesanverband Münster hat im Jahr 2015 das Thema Freiräume stark thematisiert, unter anderem mit der malFREIzeit als öffentlichkeitswirksamer Aktion in Münster während der Frühjars-Diözesankonferenz 2016 und einer Podiumsdiskussion auf der MS Günther. Bei der Frühjahrs-Diözesankonferenz 2017 wurde ein Initiativantrag gestellt mit dem Ziel, das Thema Freiräume mehr in die Ortsgruppen zu bringen, damit nicht nur die Verantwortlichen und Delegierten der Ortsgruppen auf Diözesanebene damit in Kontakt kommen. Daraufhin hat sich ein PAK gegründet. Die Idee ist, ein Stationsspiel zu entwerfen, das je nach Bedarfen der Ortsgruppe angepasst werden kann. Ein wichtiger Bestandteil des Stationsspiels ist, im Spiel konkret Freiräume zu schaffen und diese nutzen zu können.</p> <p>Das Stationsspiel kann als große Aktion in Begleitung des Diözesanverbandes stattfinden oder auch eigenständig und modular in der Ortsgruppe durchgeführt werden.</p>
<b>TOP</b>	<b>10 – Aktion der Regionalverantwortlichen</b>
	<p>Die Regionalverantwortlichen Michael König, Lorena Kraskes, Johanna Kock und Christina Huster (Diözesanleiterin) stellen die neue Regionalaktion vor. Diese trägt den Titel „Dezemberträume“.</p> <p>Die Regionalverantwortlichen wollen für einen Abend einen Weihnachtsmarkt in eine Ortsgruppe bringen und die anderen Ortsgruppen der Region dazu einladen. Neben weihnachtmarktlichen Angeboten wird es ein Glücksrad geben, dabei soll neben Spiel und Spaß auch der Austausch unter den Ortsgruppen einer Region gefördert werden. Außerdem gibt es eine Überraschungs-(Weihnachts-)Geschenk für alle, die bei der Aktion dabei sind. Die Aktion „Dezemberträume“ muss nicht zwangsläufig im Monat Dezember stattfinden, sondern kann auch im neuen Jahr gebucht werden. Auf Wunsch kann die Aktion variiert werden und nicht als Weihnachtsmarkt, sondern als Sommer-Kirmes stattfinden.</p> <p>Interessierte an der Aktion „Dezemberträume“ können sich im Jugendreferat oder bei den jeweiligen Regionalverantwortlichen melden.</p>
<b>TOP</b>	<b>11 – Kolpingjugend des Quartals</b>

	<p>Maren Iking (Ko-Pilot Redaktionsteam) stellt die Kategorie „Kolpingjugend des Quartals“ im Ko-Pilot vor. Ortsgruppen können hier eine ihrer durchgeführten Aktionen einreichen und in jedem Ko-Pilot gibt es eine Seite über die Kolpingjugend des Quartals und ihre entsprechende Aktion. Die Kolpingjugend des Quartals im Ko-Pilot 2/2017 ist die Kolpingjugend Wessum. Maren Iking gratuliert der Kolpingjugend Wessum und überreicht die Urkunde und das Geschenk.</p>
--	--

*Die Diözesanleitung bedankt sich bei Selina Kraskes für ihr Engagement als Leiterin des PAK Event.*

*Der Arbeitsauftrag des PAK Respekt & Toleranz ist erfüllt. Die Diözesanleitung dankt den Mitgliedern des PAK und besonders Hannah Saget als Leiterin des PAK für ihren Einsatz.*

*Tobias Witte vertritt die Region Borken/Nordkreis Coesfeld nicht weiterhin als Regionalverantwortlicher. Anna Siefke tritt von ihrem Amt im Landesvorstand der Kolpingjugend Oldenburg zurück, damit enden auch ihre Vertretungsaufgaben im Diözesanverband Münster. Die Diözesanleitung bedankt sich herzlich für das Engagement.*

*Sandra Neitemeier (Konferenzleitung) bedankt sich bei den Konferenzteilnehmenden für die bisherige Mitarbeit, weist auf den Konferenzstart am Samstag hin und lädt alle zum gemütlichen Abendausklang in den Jazzkeller ein.*

## Samstag, 14. Oktober 2017

*Hannah Saget gibt einen Impuls.*

*Das OtMar gestaltet einen Warming-Up.*

*Sandra Neitemeier (Konferenzleitung) begrüßt die Konferenzteilnehmer\_innen und erinnert daran, dass diejenigen, die die Konferenz vorzeitig verlassen, die Rückmeldebögen ausfüllen und Getränke bezahlen sowie die Zimmerschlüssel abgeben mögen.*

<b>TOP</b>	<b>5 – Rechenschaftsbericht</b>
	<p>Für die Bearbeitung des Rechenschaftsberichts stellt Sandra Neitemeier (Konferenzleitung) die Methode vor. Die Bearbeitung und Diskussion erfolgt durch einen Gallerywalk, die Diözesanleitung steht für Fragen an den entsprechenden Berichtsteilen zur Verfügung. Anschließend wird der Rechenschaftsbericht im Plenum diskutiert.</p> <p><u>2.1 Diözesanleitung</u></p> <p>Es wird die Möglichkeit einer offenen DL-Sitzung angefragt. Paul Schroeter (Diözesanleiter) erklärt, dass dies für 2017 nicht mehr geplant ist. Für 2018 kann eine offene DL-Sitzung bei Wunsch der Delegierten wieder geplant werden. Er schlägt dafür einen Initiativantrag vor. Ein Stimmungsbild der Konferenzteilnehmenden zeigt vorhandenes Interesse an einer offenen DL-Sitzung.</p> <p><u>2.2 Diözesanausschuss</u></p> <p>Christina Huster (Diözesanleiterin) erklärt mündlich, wieso im Berichtszeitraum nur ein Diözesanausschuss stattgefunden hat. Der Diözesanausschuss von Anfang September wird im nächsten Rechenschaftsbericht verortet. Dieser hat sich mit dem Schwerpunkt</p>

Mitgliederentwicklung befasst.

### 2.3 Diözesankonferenz

Es wird angefragt, ob die Diözesanleitung weiterhin die Idee hat, eine Diözesankonferenz in Salem tagen zu lassen. Christina Huster (Diözesanleiterin) erklärt, da dies aufgrund des Mehraufwandes hinsichtlich Vorbereitung und Anreise noch nicht geplant wurde. Carina Krabbe (Kolpingjugend Metelen) wirft die Frage eines anderen Tagungsortes außerhalb der Kolping-Bildungsstätte auf, da durch die Weitläufigkeit im Bistum Münster verschiedene Anfahrtszeiten nach Coesfeld anfallen.

### 2.4 Motivationsteam

Lennart Potthoff (Diözesanleiter) und Michael König (Motivationsteam) berichten vom Motivationsteam und begründen, wieso dieses nicht so oft wie gewünscht tagen konnte. Es wird eine Erweiterung der Aufgaben des Motivationsteams vorgeschlagen. Dies wird in der kommenden Sitzung des Motivationsteams besprochen.

### 2.5 Jugendreferat

Es wird angemerkt, dass Benedikt Vollmers Ausscheiden sehr schade ist. Die Diözesankonferenz wünscht ihm alles Gute für seine neuen Aufgaben im Kolpingwerk.

Die Rückführung der zwei Stellen von Benedikt Albustin und Cherin Pechuel-Loesche mit dem Beschäftigungsumfang von 50% auf eine Stelle mit 100% wird kritisch hinterfragt. Die Diözesanleitung begründet, dass die Teilung der Stelle mehr Zeit in Anspruch nimmt, wie Absprachen im Büro und die Teilnahme an Sitzungen. Paul Schroeter (Diözesanleiter) merkt an, dass eine erneute Befristung aufgrund des Arbeitsrechts nicht möglich war. Nach dem Ablauf der erneuten Befristung hätte die Teilung der Stelle unbefristet gelten müssen. Die Diözesanleitung begründet, dass eine dauerhafte Teilung der Stelle für mögliche Neuausschreibungen nicht attraktiv genug sei. Paul Schroeter (Diözesanleiter) räumt ein, dass die Diözesanleitung keinen persönlichen Kontakt zur Orientierungstage-Mitarbeiterrunde aufgenommen hat, um die Entscheidung zu begründen. Jedoch standen Benedikt Vollmer (ehem. Leiter Jugendreferat) und Benedikt Albustin (Bildungsreferent) über die getroffene Entscheidung und ihre Gründe in Kontakt, worüber die Diözesanleitung über die Meinungen aus der Orientierungstage-Mitarbeiterrunde informiert war.

### 3.1 Kolpingwerk

Es kommt die Frage auf, an wen sich gerichtet werden kann, wenn man mit Aussagen des Kolpingwerks nicht einverstanden ist. Konkret handelt es sich die Aussagen, die über die Ehe für alle getätigt wurden. Ansprechpersonen sind hier die Diözesanleitung und die Bundesleitung.

Es wird angefragt, ob eine Änderung der Aufgabenverteilung innerhalb der Diözesanleitung geplant ist, damit in Zukunft mehr Termine in der innerverbandlichen Vertretung durch die Diözesanleitung wahrgenommen werden können. Eine neue Verteilung der Aufgaben soll nach der Einarbeitungsphase von Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) vorgenommen werden.

### 3.4 Kolpingjugend Deutschland

Die Nachfrage, ob es schon eine Information über einen Teilnahmebeitrag für Sternenklar 2018 gibt, kann leider nicht beantwortet werden, da noch kein Beitrag von der Kolpingjugend Deutschland genannt wurde.

### 3.5 Kolpingjugend NRW

Es gibt eine Nachfrage der Finanzierung, diese Mittel kommen aus dem Kolpingwerk NRW.

### 4.2.1 Oldenburger Land

Anna Siefke (Vertreterin Land Oldenburg) berichtet auf Nachfrage von dem Gruppenleitungsgrundkurs für Erwachsene, den die Kolpingjugend Land Oldenburg zum ersten Mal durchführen will.

### 5.2.1 Ausbildung von Gruppenleiter innen

Lea Schulze (Bildungsreferentin) erläutert auf Nachfrage die Inhalte zum Modul Gender & Diversity genauer, welches Ortsgruppen als Inhalt bei einem Juleica-Update buchen können. Der Schwerpunkt des Moduls liegt bei dem Thema sexuelle Vielfalt. Die Teilnehmenden setzen sich mit ihren Rollenvorstellungen sowie mit der Bedeutung des Themas für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und möglichen Handlungsideen auseinander.

### 6.2 Kursangebote

Es wird das Angebot der Gesprächsführung genauer erfragt. Lea Schulze (Bildungsreferentin) erläutert, dass sich dieses Angebot an die Schulen richtet, die Erzieher\_innen ausbilden und man nicht als Einzelperson teilnehmen kann.

### 7.2 Junge Erwachsene

Lennart Potthoff (Diözesanleiter) erläutert, dass der Schwerpunkt wieder mehr in den Vordergrund rücken soll. Es gibt Rückmeldungen zur Skifreizeit, für die es keine Anmeldungen gab. Es wird erklärt, dass das Angebot aus einem Initiativantrag hervorging, der die Ausrichtung auf junge Erwachsene forderte. Es geht nicht darum, dass die Kolpingjugend Diözesanverband Münster zum Reiseanbieter wird, sondern Angebote für aktiven Austausch und Kontakt zwischen jungen Erwachsenen schafft.

### 7.3 Freiräume und politische Bildung

Hannah Saget (Projektmitarbeiterin Jugendreferat) beantwortet eine Rückfrage zur Resonanz der Aktion Angegrillt in Kooperation mit dem BDKJ und dem Café Lenz. Sie erklärt, dass der für Kolpingjugend-Mitglieder außerhalb von Münster ungünstig gewählte Zeitpunkt an der Kooperation mit dem Café Lenz und dem BDKJ lag.

Christina Huster (Diözesanleiterin) berichtet, dass Freiräume Ahoi als tolle Veranstaltung bewertet wurde. Es wird die Kritik geäußert, dass keine Presse eingeladen wurde und so die Öffentlichkeitswirksamkeit der Aktion nicht vollständig genutzt wurde. Christina Huster (Diözesanleiterin) begründet, dass eine Gesprächssituation auf Augenhöhe mit den Politikerinnen geschaffen werden sollte und daher keine Presse eingeladen wurde. In der Reflexion wurde jedoch auch durch die Arbeitsgruppe eingeräumt, dass eine höhere Präsenz in den Medien schön gewesen wäre. Es gibt die Nachfrage, ob Freiräume Ahoi wiederholt werden kann. Antwort: Nein, da Antrag erfüllt. Das Format zu wiederholen, ist ebenfalls schwierig, da es an anstehende Wahlen gebunden ist. Christina Huster erläutert die Wahl der beiden Politikerinnen.

### 7.7 Event 2017

Christina Huster (Diözesanleiterin) berichtet von den Rückmeldungen zum Event 2017. Diese sind sehr positiv ausgefallen. Auf die Nachfrage zur Attraktivität der Versandaktion gibt es unterschiedliche Rückmeldungen. Zum einen, dass zu viel Post vom Diözesanverband verschickt



wird und deswegen nicht genügend Aufmerksamkeit für einzelne Versandpakete da ist. Anna Siefke (Land Oldenburg) berichtet, dass die Versandpakete bei ihr nicht alle angekommen sind. Ein anderer Grund ist, dass die Jahresplanung der Ortsgruppe bereits feststand und daher wenig Möglichkeit für eine spontane Aktion in Folge der Versandaktion bestand, grundsätzlich die Post vom Diözesanverband aber gut und ansprechend ist. Allgemein wird die aufblasbare Kirche negativ bewertet, da diese wenig einladend wirkte.

#### 7.9 Schule und Verband

Die Stelle im Bundesfreiwilligendienst, die den Schwerpunkt stärken sollte, konnte aus privaten Gründen nicht angetreten werden. Es gibt gerade keine weiteren Kapazitäten für das Projekt Kooperation mit Schulen. Dies wird kritisiert, es sei ein wichtiges Thema. Die AG Schule & Verband existiert noch, arbeitet aber gerade nicht aktiv.

#### 7.9 Katholikentag

Paul Schroeter (Diözesanleiter) berichtet von den Rückmeldung zu den Programmanschlügen der Kolpingjugend für den Katholikentag. Er lädt ein, an den Aktionen mitzuarbeiten.

#### 7.10 Internationalität und Partnerschaftsarbeit

Die Absage des Workcamps in Rumänien und die Rückstellung des Themas in der Kolpingjugend Diözesanverband Münster durch die Diözesanleitung wird kritisiert. Es stellt sich heraus, dass nicht alle Informationen bei den Ortsgruppen angekommen sind. Es besteht der Wunsch, dass dieses Thema wieder aufgegriffen wird, wenn es dafür personelle Ressourcen gibt. Paul Schroeter (Diözesanleiter) informiert darüber, dass man dafür nicht Mitglied der Diözesanleitung sein muss, er bittet darum, sich bei Interesse an dem Schwerpunkt an das Motivationsteam zu wenden. Christina Huster (Diözesanleiterin) gibt einen Rückblick auf die Frühjahrs-Diözesankonferenz 2017 und den Workshop zur Entwicklung eines Spiels. Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) informiert darüber, dass das Jugendreferat zu diesem Schwerpunkt und der perspektivischen Ausgestaltung in Kontakt mit Sonja Wilmer-Kausch (Verbandsreferentin Kolpingwerk Diözesanverband Münster) steht.

#### 8. Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Es wird die Aktualität der Website hinsichtlich der Termine, der Auflistung der PAKs und weiteren Inhalten bemängelt. Lea Schulze (Bildungsreferentin) weist darauf hin, dass durch die personellen Wechsel im Jugendreferat von Lena-Maria Lücken und Lea Schulze sowie Benedikt Vollmer und Britta Spahlholz die Verantwortlichen für die Öffentlichkeitsarbeit gewechselt haben. Es gibt weitere Rückfragen zum WhatsApp-Broadcast. Lea Schulze (Bildungsreferentin) weist darauf hin, dass dieser nun eingerichtet wurde und verweist zudem auf die entsprechenden Flyer. Bisher ist sich die Zahl der Abonnenten nur gering. Es kommt die Bitte auf, dass dieser Kanal nur für die Einladung zu wichtigen Veranstaltungen genutzt werden soll. In den Nachrichten sollen Links zur Anmeldung enthalten sein.

Auf die Anfrage nach der Effektivität der Postkarten als Werbung für Angebote begründet Lea Schulze (Bildungsreferentin), dass diese gerade bei Kursen sehr effektiv sind. Es wird der Wunsch geäußert, dass die Qualität der Werbemittel auch nach dem Wechsel im Jugendreferat gewohnt hochwertig bleiben soll. Zudem wird der Wunsch geäußert, die App KJDVMS wieder zu bespielen.

*Christina Huster (Diözesanleitung) verabschiedet und bedankt sich bei Anna Siefke (Vertreterin Land Oldenburg) für ihre Vertretung des Oldenburger Landes im Diözesanverband.*

*Die Diözesankonferenz wird für das Mittagessen und die Mittagspause unterbrochen.*

*Sandra Neitemeier (Konferenzleitung) begrüßt Susanne Deusch (Geistliche Leiterin im BDKJ-Diözesanverband Münster).*

<b>TOP</b>	<p><b>6 – Katholikentag 2018</b></p> <p>Der Katholikentag findet vom 9. bis 13. Mai 2018 in Münster unter dem Thema „Suche Frieden“ statt. Im Bereich Junge Menschen werden etwa ein Drittel der Angebote von den Jugendverbänden im Bistum Münster gestellt. Der Bereich Junge Menschen wird im und um das Adolph-Kolping-Berufskolleg zu finden sein. Dort soll es Angebote und Action sowie Chill-Out und Begegnungsmöglichkeiten geben.</p> <p>Ein zweiter Standort wird die Jugendkirche Effata! sein. Hier wird es unterschiedliche Gottesdienstangebote, Möglichkeiten zur Entdeckung des Kirchenraums sowie Workshops geben.</p> <p>Der dritte Standort ist die KSHG. Dort wird es spezielle Angebote für Studierende geben, aber nicht nur. Ausbildungs- und Zukunftsfragen sowie ein kulturelles Abendprogramm sind ebenfalls hier verortet.</p> <p>Eintrittspreise für den Katholikentag 2018:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dauerkarte: 87,00 €</li> <li>• Ermäßigte Dauerkarte: 63,00 € für alle Tage, für Übernachtung 18,00 € zusätzlich, inklusive ÖPNV in NRW.</li> <li>• Ermäßigte Tageskarte: 22,00 € (Mit ÖPNV), Abendkarte: 17,00 €.</li> <li>• Über die Pfarrgemeinden gibt es Möglichkeiten an günstigere Tageskarten zu bekommen.</li> </ul> <p>Alles was in Münster auf Freiflächen angeboten wird, ist frei zugänglich während des Katholikentags. Abgesehen von den Gottesdiensten werden für Veranstaltungen in Gebäuden Tickets benötigt.</p> <p>Susanne Deusch (BDKJ Münster) und Paul Schroeter (Diözesanleiter) laden die Konferenz zur Erstellung von Friedensrollen ein. Diese werden in Vorbereitung auf den Katholikentag erstellt.</p> <p>Die Kolpingjugend Diözesanverband Münster wird auf dem Katholikentag die Eventmodule bereitstellen, ein Generationenpicknick anbieten sowie durch den PAK Jugend ohne Kirche – Kirche ohne Jugend eine Podiumsdiskussion organisieren. Zudem wird es eine Gemeinschaftsunterkunft für Kolpingjugendliche aus ganz Deutschland geben.</p>
<b>TOP</b>	<p><b>3 – Berichte (2)</b></p> <p><u>BDKJ Diözese Münster:</u></p> <p>Susanne Deusch berichtet für den BDKJ Münster:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Vorbereitung des Katholikentags ist derzeit ein Schwerpunkt für den BDKJ</li> <li>- Am 11./12.11.17 finden die Pfarreiratswahlen statt, zum ersten Mal sind alle ab 14 Jahren wahlberechtigt</li> <li>- Im Zusammenhang mit der Jugendsynode 2018 kann bis Ende November 2017 an einer Umfrage teilgenommen werden. Die Umfrage zielt darauf ab, die Sicht junger Menschen auf die Kirche zu berücksichtigen sowie notwendige Veränderungen zu benennen.</li> <li>- Der BDKJ Münster nimmt aktuell eine Kommentierung der Koalitionsverträge vor. Ein</li> </ul>

	besonderes Augenmerk liegt auf Förderungsbedingungen.																										
<b>TOP</b>	<b>5 – Rechenschaftsbericht (2)</b>																										
	<p><u>Finanzbericht</u></p> <p>Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) stellt den Finanzbericht 2016 vor. Auf Antrag auf der Herbst-Diözesankonferenz 2016 gibt es dazu für jede_n Konferenzteilnehmer_in ein Stück Torte.</p> <p>Michael König (Regionalverantwortlicher) stellt den Antrag, die Diözesanleitung zu entlasten.</p> <p>Es erfolgt eine Feststellung der Stimmberechtigung.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Delegation</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Diözesanleitung</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Diözesanpräses</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Leitung Jugendreferat</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Orientierungstage-Mitarbeiterrunde</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Ko-Pilot</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Beratungsteam</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Verbandsleitung Kolpingwerk</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Motivationsteam</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Landesverband Oldenburg</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Vertretungen/Leitungen der Regionen</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Leitungen der Projektarbeitskreis</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Vertreter aus den Kolpingjugenden</td> <td>14</td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Die Diözesankonferenz ist mit 22 Delegierten beschlussfähig.</b></p> <p><b>Mit Enthaltungen der Betroffenen ist die Diözesanleitung einstimmig entlastet (18 JA-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen).</b></p>	Delegation	Anzahl	Diözesanleitung	3	Diözesanpräses	0	Leitung Jugendreferat	1	Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1	Ko-Pilot	0	Beratungsteam	0	Verbandsleitung Kolpingwerk	0	Motivationsteam	0	Landesverband Oldenburg	0	Vertretungen/Leitungen der Regionen	2	Leitungen der Projektarbeitskreis	1	Vertreter aus den Kolpingjugenden	14
Delegation	Anzahl																										
Diözesanleitung	3																										
Diözesanpräses	0																										
Leitung Jugendreferat	1																										
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1																										
Ko-Pilot	0																										
Beratungsteam	0																										
Verbandsleitung Kolpingwerk	0																										
Motivationsteam	0																										
Landesverband Oldenburg	0																										
Vertretungen/Leitungen der Regionen	2																										
Leitungen der Projektarbeitskreis	1																										
Vertreter aus den Kolpingjugenden	14																										

*Sandra Neitemeier (Konferenzleitung) gibt weitere Hinweise für die Messe mit Diözesanpräses Franz Westerkamp um 18:00 Uhr sowie für die Abendgestaltung.*

*Die Konferenz wird für die Heilige Messe, das Abendessen und Abendprogramm zum Thema Abschlussball sowie die Verabschiedung von Benedikt Vollmer unterbrochen.*

## Sonntag, 15. Oktober 2017

*Johanna Kock gestaltet einen Impuls.*

*Das Beratungsteam führt einen Warming-Up durch.*

*Sandra Neitemeier (Konferenzleitung) eröffnet die Konferenz am Sonntagmorgen erneut.*

<b>TOP</b>	<b>2 – Wahlen und Bestätigungen (2)</b>						
	<p>Es erfolgt eine erneute Feststellung der Stimmberechtigung.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Delegation</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Diözesanleitung</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Diözesanpräses</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	Delegation	Anzahl	Diözesanleitung	3	Diözesanpräses	0
Delegation	Anzahl						
Diözesanleitung	3						
Diözesanpräses	0						

Leitung Jugendreferat	1
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1
Ko-Pilot	0
Beratungsteam	1
Verbandsleitung Kolpingwerk	1
Motivationsteam	0
Landesverband Oldenburg	0
Vertretungen/Leitungen der Regionen	1
Leitungen der Projektarbeitskreis	1
Vertreter aus den Kolpingjugenden	15

**Die Diözesankonferenz ist mit 24 Delegierten beschlussfähig.**

Lennart Potthoff (Diözesanleitung und Motivationsteam) übernimmt die Moderation der Wahlvorgänge für das Motivationsteam.

Bestätigung Regionalverantwortliche

Christopher Eing wird als Regionalverantwortlicher für die Region Borken/Nordkreis Coesfeld vorgeschlagen. Er stellt sich kurz vor.

Die Wahl erfolgt per Handzeichen.

**Christopher Eing wird mit 22 JA-Stimmen, 2 Enthaltungen und 0 NEIN-Stimmen als Regionalverantwortlicher für die Region Nordkreis Coesfeld bestätigt.**

Christina Huster (Diözesanleiterin) beantragt eine erneute Feststellung der Stimmberechtigung.

Delegation	Anzahl
Diözesanleitung	3
Diözesanpräses	0
Leitung Jugendreferat	1
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1
Ko-Pilot	0
Beratungsteam	1
Verbandsleitung Kolpingwerk	1
Motivationsteam	0
Landesverband Oldenburg	0
Vertretungen/Leitungen der Regionen	2
Leitungen der Projektarbeitskreis	1
Vertreter aus den Kolpingjugenden	15

**Die Diözesankonferenz ist mit 25 Delegierten beschlussfähig.**

Wahl der Delegationsliste

Lennart Potthoff (Diözesanleitung) stellt den Vorschlag für die Delegationsliste für die (Ersatz-) Delegierten zur Bundeskonferenz der Kolpingjugend und zur Diözesanversammlung des Kolpingwerks Diözesanverband Münster e.V. vor.

Die Anzahl der Stimmen bestimmt die Reihenfolge der Namen auf der Delegationsliste. Die vorgeschlagenen Personen stellen sich kurz vor.

Nach der Auszählung liegt die Verteilung wie folgt vor:

Kandidat_innen	Anzahl Stimmen
Pia Brinkmann	20
Alexander Eing	11

Christopher Eing	14
Jule Gebker	14
Sarah Holthaus	13
Maren Iking	14
Michael König	17
Lorena Kraskes	10
Philip Rabe	13
Hannah Saget	16
Philip Slüter	9
Bernd Windeck	9

Es folgen drei Stichwahlen:

Stichwahl 1:

<b>Kandidat_innen</b>	<b>Anzahl Stimmen</b>
Christopher Eing	11
Jule Gebker	2
Maren Iking	9
Enthaltung	2
Ungültig	1

Stichwahl 2:

<b>Kandidat_innen</b>	<b>Anzahl Stimmen</b>
Philip Rabe	14
Sarah Holthaus	10
Enthaltung	1

Stichwahl 3:

<b>Kandidat_innen</b>	<b>Anzahl Stimmen</b>
Bernd Windeck	9
Philip Slüter	16

**Die Delegationsliste setzt sich wie folgt zusammen**

1. Pia Brinkmann
2. Michael König
3. Hannah Saget
4. Christopher Eing
5. Maren Iking
6. Jule Gebker
7. Philip Rabe
8. Sarah Holthaus
9. Alexander Eing
10. Lorena Kraskes
11. Philip Slüter
12. Bernd Windeck

	<p><u>Wahl zur Diözesanleitung</u></p> <p>Christina Huster kandidiert erneut für die Diözesanleitung. Es liegen keine weiteren Vorschläge vor.</p> <p>Christina Huster stellt sich vor und beantwortet Fragen zu ihrer Person.</p> <p>Das Motivationsteam leitet den Wahlgang ein.</p> <p><b>Christina Huster ist mit 24 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltungen als Mitglied der Diözesanleitung gewählt. Sie bedankt sich und nimmt die Wahl an.</b></p> <p><u>Wahl zum Motivationsteam</u></p> <p>Carina Krabbe und Michael König kandidieren erneut für das Motivationsteam. Simon Handrup schlägt vor, die Wahl offen und en bloc durchzuführen.</p> <p><b>Carina Krabbe und Michael König werden einstimmig, ohne Enthaltungen, ohne Gegenstimmen ins Motivationsteam gewählt. Michael König hat im Vorfeld erklärt, die Wahl anzunehmen.</b></p> <p><u>Wahlvorschlag der Diözesankonferenz an die Diözesanversammlung</u></p> <p>Auf Vorschlag der Diözesanleitung beschließt die Diözesankonferenz, Michael König der Diözesanversammlung zur Wahl in die Mitgliederversammlung des Kolpingwerks Diözesanverband Münster e.V. vorzuschlagen. Dieser Vorschlag an die Diözesanversammlung benötigt der Zustimmung durch den Diözesanvorstand, da die Vorschlagsfrist für die Diözesanversammlung bereits verstrichen ist.</p> <p><b>Der Kandidatenvorschlag wird mit 25 JA-Stimmen beschlossen.</b></p>						
<b>TOP</b>	<b>4 – Anträge</b>						
	<p><u>Antrag 1: Änderung der Wahl- und Geschäftsordnung (WGO):</u></p> <p>Antragsteller: Paul Schroeter</p> <p><b>Antragstext:</b></p> <p style="padding-left: 40px;">Die Diözesankonferenz der Kolpingjugend beschließt die folgenden Änderungen der Wahl- und Geschäftsordnungen entsprechend untenstehender Spalte 2/Änderungen in der Synopse.</p> <p>Der komplette Antrag ist unter <a href="https://kolpingjugend-ms.de/veranstaltungen/diko-2017-02/">https://kolpingjugend-ms.de/veranstaltungen/diko-2017-02/</a> einsehbar.</p> <p>Paul Schroeter stellt den Antrag vor. Im Bundesverband und Landesverband gab es in den letzten Monaten Änderungen in den WGOs, das hat Auswirkungen auf die WGO der Kolpingjugend Diözesanverband Münster.</p> <p>Hannah Saget beantragt eine erneute Feststellung der Stimmberechtigung.</p> <table border="1" data-bbox="300 1957 1410 2047"> <thead> <tr> <th>Delegation</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Diözesanleitung</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Diözesanpräses</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	Delegation	Anzahl	Diözesanleitung	2	Diözesanpräses	0
Delegation	Anzahl						
Diözesanleitung	2						
Diözesanpräses	0						

Leitung Jugendreferat	1
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1
Ko-Pilot	0
Beratungsteam	1
Verbandsleitung Kolpingwerk	1
Motivationsteam	0
Landesverband Oldenburg	0
Vertretungen/Leitungen der Regionen	2
Leitungen der Projektarbeitskreis	1
Vertreter aus den Kolpingjugenden	15

**Die Diözesankonferenz ist mit 24 Delegierten beschlussfähig.**

**Der Antrag wird bei 24 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.**

Für eine Bestätigung im Diözesanvorstand und um eine Wortgleichheit von Wahl- und Geschäftsordnung und Satzung des Kolpingwerk Diözesanverband Münster weiterhin zu gewährleisten, musste die Aufgabe der Diözesankonferenz Delegierte zu wählen auf zwei Absätze ((2) f) und (2) i) NEU) aufgeteilt werden.

Antrag 2: Initiativantrag zur Gründung eines Projektarbeitskreises zum Thema vielfältige Gesellschaft

Antragssteller: Johan Sühling, Pia Brinkmann, Hannah Saget und Lennart Potthoff

**Antragstext:**

Wir beantragen die Gründung eines neuen Projektarbeitskreises der öffentlichkeitswirksam das Thema einer vielfältigen Gesellschaft den Menschen tiefergehend näher bringt. Es soll auf die Projekte zur Landtagswahl und Bundestagswahl des PAKs Respekt&Toleranz aufgebaut werden. Hierzu soll sich der PAK mit der Erinnerungskultur auseinandersetzen.

Hannah Saget stellt den Antrag vor und begründet ihn mündlich. Ziel des Antrags soll ein öffentlichkeitswirksames Ergebnis werden.

Simon Handrup beantragt eine Feststellung der Stimmberechtigung

Delegation	Anzahl
Diözesanleitung	3
Diözesanpräses	0
Leitung Jugendreferat	1
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1
Ko-Pilot	0
Beratungsteam	1
Verbandsleitung Kolpingwerk	1
Motivationsteam	0
Landesverband Oldenburg	0
Vertretungen/Leitungen der Regionen	2
Leitungen der Projektarbeitskreis	1
Vertreter aus den Kolpingjugenden	15

**Die Diözesankonferenz ist mit 25 Delegierten beschlussfähig.**

**Der Antrag wird bei 4 Enthaltungen angenommen.**

**Antrag 3: Zur Einführung von Stimmungskarten**

Der Antrag wird einstimmig auf die Tagesordnung gewählt.

**Antragssteller:** Philip Rabe, Kolpingjugend Ascheberg

**Antragstext:**

Die Diözesankonferenz möge beschließen, dass ab der Frühjahrs-Diko 2018 Stimmungskarten nach dem Vorbild des Bundesverbandes, eingeführt werden.

Philip Rabe stellt den Antrag und die dahinter liegende Idee vor. Er wünscht sich ohne Redebeitrag seine Zustimmung oder Ablehnung zu Diskussionsbeiträgen ausdrücken zu können. Es kommt der Einwand, dass die Stimmungskarten des Bundesverbandes aus Papier produziert sind und daher nicht besonders langlebig sind. Nach einer kurzen Bearbeitung unter Zustimmung des Antragstellers wird der Antrag wie folgt zur Beschlussfassung gestellt:

Die Diözesankonferenz möge beschließen, dass ab der Frühjahrs-Diko 2018 Stimmungskarten nach dem Vorbild des Bundesverbandes, eingeführt werden. Bei der Produktion sollte Nachhaltigkeit Berücksichtigung finden.

Simon Handrup (Kolpingjugend Aschebeg) beantragt eine erneute Feststellung der Stimmberechtigung.

<b>Delegation</b>	<b>Anzahl</b>
Diözesanleitung	3
Diözesanpräses	1
Leitung Jugendreferat	1
Orientierungstage-Mitarbeiterunde	1
Ko-Pilot	0
Beratungsteam	1
Verbandsleitung Kolpingwerk	1
Motivationsteam	0
Landesverband Oldenburg	0
Vertretungen/Leitungen der Regionen	2
Leitungen der Projektarbeitskreis	1
Vertreter aus den Kolpingjugenden	15

**Die Diözesankonferenz ist mit 26 Delegierten beschlussfähig.**

**Der Antrag wird bei 4 Enthaltungen angenommen.**

**TOP 3 – Berichte (3)****Kolpingjugend Deutschland:**

Peter Schrage berichtet für die Kolpingjugend Deutschland:

- Rückblick auf die BUKO\_2017-2:
  - o Die Bundesleitung hat Rechenschaft abgelegt
  - o Neufassung des Wahlverfahrens in der WGO
  - o Es wurde ein Beschluss gefasst zu den Aufgaben der AG Öffentlichkeitsarbeit
  - o Beschlussfassung zur Weiterarbeit der AG heute für morgen
  - o Beschluss eines Studienteils zur Genderthematik



- Es gab eine Aktion zur Bundestagswahl #zukunftszeit #heutefuermorgen
- Das Ehrenzeichen der Kolpingjugend Deutschland wurde an Anna-Maria Högg verliehen
- Der Zukunftsprozess des Kolpingwerkes Kolping Upgrade 2020 sollte im Jahr 2017 auf lokaler Ebene sensibilisieren und aktivieren. In diesem Zusammenhang gab es auch eine Mitgliederbefragung. Im Jahr 2018 finden die Regionalforen statt.
- 9.-12.11.17 ist die Mitgliederversammlung der Kolpingjugend Europa
- 10.-12.11.17 findet die BDKJ Bundeskonferenz statt, parallel dazu tagt der Bundeshauptausschuss
- 20.-24.11.17 #myeurope – Politik hautnah in Brüssel. Der Anmeldeschluss dafür ist bereits verstrichen, das Angebot soll es im nächsten Jahr wieder geben
- 28.-30.9.18 findet in Frankfurt am Main das Jugendevent „Sternenklar 2018“ statt. Anmeldungen dazu sind ab Frühjahr möglich. Die Übernachtung erfolgt in Unterküften mit Frühstück. Am Samstag gibt es Programm in der Innenstadt. Es wurde eine zentrale Bühne geben, verschiedene Dauerangebote, Podiumsdiskussionen, Workshops usw., abends eine große Party mit Live-Band. Am Sonntag folgt eine Reflexion des Wochenendes und ein Abschlussgottesdienst. Europa wird zentrales Thema bei Sternenklar sein.
- #sternenklar2018: Accounts auf Facebook und Instagram, liken und folgen!
- Fundraising Aktion für das Programm am Samstag bei Sternenklar über wo2oder3.de und den Penny Förderkorb
- Der Teilnahmebeitrag ist bisher noch nicht klar, wird aber sobald er entschieden ist, mitgeteilt
- Die drei großen Themenbereiche des Wochenendes werden sein: Politik, Kirche und Verband. Dazu gibt es verschiedene Angebote aus der Kolpingjugend. Dabei soll die Vielfalt der Kolpingjugend gezeigt werden.

### Kolpingwerk Diözesanverband Münster e.V.:

Ursula Hüllen (Diözesanseelsorgerin) berichtet für das Kolpingwerk Diözesanverband Münster e.V.:

- Bericht vom Kolpingtag, fast alle Fachausschüsse waren beteiligt. Sie dankt im Namen des Kolpingwerkes der Kolpingjugend und ihren Ehrenamtlichen für ihr Engagement beim Kolpingtag
- Am kommenden Samstag ist die Diözesanversammlung, dort wird es unter anderem einen Antrag geben mit dem Titel: „Verband – Begegnen, vernetzen, entwickeln“. Dabei soll der Diözesanverband durch ein Besuchsprojekt enger in Kontakt mit den Kolpingsfamilien treten. Dies ist ein sehr großes Vorhaben, aber auch sehr wichtig um weiterhin als Verband lebendig bestehen zu können.
- Der Diözesanvorstand hat sich intensiv mit dem Bildungsbegriff auseinandergesetzt. Das Kolpingwerk versteht unter Bildung viel mehr als nur das, was abrechenbar ist. Deswegen schlägt das Kolpingwerk Diözesanverband Münster vor, eine Bildungskampagne auf den Weg zu bringen, bei der Referent\_innen durch Bildungsgutscheine des Kolpingwerkes auch für nicht abrechenbare Veranstaltungen Honorar bekommen können.
- Ursula Hüllen beschließt in der kommenden Woche ihre Amtszeit als Diözesanseelsorgerin. Sie verabschiedet sich bei den Delegierten der Diözesankonferenz und bedankt sich im Namen des Kolpingwerkes Diözesanverband Münster und persönlich

	bei den Delegierten für ihr Engagement.
<b>TOP</b>	<b>12 - Ausblick</b>
	<p><u>Sternenklar 2018:</u></p> <p>Im kommenden Jahr stehen einige Großveranstaltungen wie der Katholikentag und Sternenklar 2018 an. Die Kolpingjugend Diözesanverband Münster möchte den Bundesverband beim Jugendevent unterstützen und dazu aufrufen und motivieren, bei Sternenklar 2018 dabei zu sein. Dafür soll ein guter Rahmen geschaffen werden, der es den Ehrenamtlichen in den Ortsgruppen erleichtert, bei Sternenklar 2018 teilzunehmen. Paul Schroeter (Diözesanleiter) fragt dazu eine preisliche Vorstellung für einen Teilnahmebeitrag ab.</p> <p><u>Kolping Upgrade – DIKO 2018-01:</u></p> <p>Parallel zur Frühjahrs-Diözesankonferenz 2018 findet das Regionalforum in Coesfeld zum Kolping Upgrade-Prozess statt. Eine gemeinsame Teilnahme mit der Diözesankonferenz wäre möglich, daher bittet Paul Schroeter (Diözesanleitung) um Rückmeldung zur Attraktivität dieses Angebots. Es findet Samstag von 10:00-16:00 Uhr statt, eine Vorbereitung auf die Teilnahme am Regionalforum wäre am Freitagabend auf der Diözesankonferenz verortet.</p> <p>Die Rückmeldungen der Konferenzteilnehmenden sind, dass sie sich das grundsätzlich gut vorstellen können und auch keine wirkliche Alternative sehen. Dennoch ist es ein wichtiges Zeichen, als Kolpingjugend dabei zu sein und die Ideen junger Menschen einzubringen, so die Stimmen aus der Konferenz. Es wird aber auch kritisch angemerkt, dass die Teilnahme am Regionalforum viel Zeit in Anspruch nehmen wird, es aber eben dennoch wichtig ist, als Kolpingjugend den Verband aktiv mitzugestalten.</p> <p><u>Ausblick Kursangebote:</u></p> <p>Lea Schulze (Bildungsreferentin) gibt einen Ausblick auf anstehende Kursangebote des Beratungsteams und lädt die Ortsgruppen dazu ein, sich bei ihr zu melden wenn sie individuelle Kursanfragen haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 18.11.2017: Sechsstündige Schulung zur Prävention sexualisierter Gewalt in Coesfeld</li> <li>• 24.-26.11.2017: Schnupperwoche für 13-15jährige auf der Jugendburg in Gemen</li> </ul> <p><u>Landtag.Live</u></p> <p>Paul Schroeter (Diözesanleiter) weist darauf hin, dass vom 26.11.-01.12.2017 die praxispolitische Themenwoche Landtag.Live im Landtag in Düsseldorf stattfindet. Anmeldungen sind möglich unter <a href="http://www.kolpingjugend-nrw.de/landtaglive">www.kolpingjugend-nrw.de/landtaglive</a></p> <p><u>Katholikentag 2018</u></p> <p>Paul Schroeter (Diözesanleiter) lädt herzlich zum Katholikentag 2018 vom 9.-13.05.2018 in Münster ein. Termin merken und dabei sein!</p>
<b>TOP</b>	<b>13 - Verschiedenes</b>
	<p>Niklas Terglane (Kolpingjugend Wessum) lädt zur Bubble Ball Aktion am 25. März 2018 nach Wessum ein. Gerne als Gruppe anmelden und dabei sein!</p>

<p>Die Frühjahrs-Diözesankonferenz tagt vom 13.-15.4.2018 in der Kolping-Bildungsstätte in Coesfeld.</p> <p>Die Herbst-Diözesankonferenz tagt vom 05.-07.10.2018 in der Kolping-Bildungsstätte in Coesfeld.</p> <p>Anmeldungen sind ab jetzt möglich.</p> <p><u>Auswertungsbögen</u></p> <p>Sandra Neitemeier (Konferenzleitung) weist noch einmal auf die Auswertungsbögen hin.</p>
--

*Mit einem herzlichen Dank an die Konferenzleitung, das Jugendreferat sowie an alle Delegierten und Gäste für die Teilnahme schließt die Diözesanleitung die Diözesankonferenz.*

Für das Protokoll:

Coesfeld, 15. Oktober 2017



Lea Schulze  
Bildungsreferentin



Hannah Saget  
Projektmitarbeiterin im Jugendreferat